



Herrn .
Benno Jurt
Leiter Mobilitätsplanung
Amt für Mobilität
Münsterplatz 11
4001 Basel

Basel, 15. Januar 2015

Dringlichkeit der S-Bahn-Haltestelle Nähe Roche/Solitude

Sehr geehrter Herr Jurt

In unserem letzten Schreiben vom 30. Oktober 2014 betonten wir erneut die Notwendigkeit einer S-Bahn-Haltestelle in der Nähe der Firma Roche bzw. des Solitude Parks, welche mit der kürzlich angekündigten weiteren Standortentwicklung der Roche und der damit verbundenen Zunahme an Mitarbeitenden noch dringlicher geworden ist.

Im Brief vom 24. November 2014, der Ihnen auch zugestellt worden ist, bestätigt uns Herr Regierungsrat Dr. Hans-Peter Wessels, dass die Haltestelle Solitude im eben erarbeiteten trinationalen Angebotskonzept berücksichtigt ist. Im selben Schreiben wird in Aussicht gestellt, das BVD BS werde nächstens eine technische Machbarkeitsstudie und Zweckmässigkeitsbeurteilung erarbeiten. Der Zeithorizont 2030 schreckte uns jedoch auf, denn bis dann werden die Roche-Erweiterungsbauten (u.a. 2. Büroturm) längst erstellt und deutlich mehr Roche-Mitarbeitende am Standort präsent sein.

Deshalb nahmen wir mit dem neuen Leiter der Standortentwicklung Roche, Herrn Ingo Pohl, Kontakt auf und besprachen mit ihm in einer Sitzung am 9. Januar 2015 Möglichkeiten, das Verfahren zu beschleunigen. Die Firma Roche geht – wie Ihnen selbstverständlich bekannt ist – mit uns einig, dass die Haltestelle vor 2030 gebraucht wird. In diesem Gespräch erfuhren wir auch, dass das BVD BS die oben erwähnte technische Machbarkeitsstudie für eine S-Bahn-Haltestelle Solitude vor Weihnachten 2014 in Auftrag gegeben hat, was uns natürlich freut.

Dabei interessieren uns insbesondere folgende Fragen:

- Bis wann ist mit dem Abschluss der Studie zu rechnen?



- Wo genau ist die S-Bahn-Haltestelle vorgesehen?
- Welche Firma ist mit der Studie beauftragt?
- Hält das Amt für Mobilität den Zeitpunkt 2030 für die Haltestelle wie die Firma Roche, weite Teile der Bevölkerung und unser Verein auch für zu spät?

Besten Dank im Voraus für Ihre Kenntnisnahme und Ihre Antwort.

Mit freundlichen Grüßen

Bruno Keller-Sprecher
Präsident Verein „Ausbau Osttangente –
so nicht!“

Alfred Loewenguth
Vorstandsmitglied

Kopie z.K. an:

- Regierungsrat Dr. Hans-Peter Wessels, Vorsteher BVD BS
- Ingo Pohl, Leiter Standortentwicklung Roche Basel/Kaiseraugst